Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09297012
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Braustraße 17
Gem. * Fl-stck. * Flur	Leipzig * 904/a

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; schlichte historistische Putzfassade, für den Verein für Volkskindergärten errichtetes Wohnhaus mit Kindergarten, später Herberge der gewerkschaftlichen Volkshaus GmbH, ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Viergeschossiges, 1872-1873 durch den Zimmermeister Julius Uhlmann für den Verein für Volkskindergärten errichtetes Wohnhaus mit Kindergarten, ein schlichter Putzbau mit Sandsteingliederungen. Der Kindergarten nahm das Erdgeschoß ein, das zum rückseitig angrenzenden Garten eine Veranda besaß, die Obergeschosse enthielten jeweils eine Wohnung. 1912 erfolgte die Übernahme durch die Volkshaus GmbH, die in dem Gebäude ein Fremdenheim einrichtete, welches 1928 durch Mauerdurchbrüche in der Giebelseite und Schaffung von Korridoren auf das Nachbarhaus Nr. 19 erweitert wurde.

Datierung	1872-1873 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09297012 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.